

Pressemappe 2023 - Click&Boat

Click&Boat ist eine digitale Plattform für Bootsvermietung und europäischer Marktführer in diesem Bereich. Zur französischen Unternehmensgruppe zählen zudem Europas Nr. 2 Nautal, Oceans Evasion und die deutsche Agentur Scansail. Insgesamt hat Click&Boat eine Flotte von über 50.000 Booten weltweit im Portfolio.

TRENDS 2023

Zahl der Elektroboote steigt rasant an

Elektroboote sind der Newcomer der Branche; ihre Zahl steigt rasant an. Auch Click & Boat hält immer mehr Elektroboote für seine Kunden bereit. Ein Elektroboot ist ein kompaktes, leises Boot, das sich leicht manövrieren lässt und eine umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichen Booten darstellt. Ihre Anmietung ist nicht viel teurer als die von Motorbooten, zudem das Tanken entfällt und das Auflagen an der Steckdose preisgünstiger ist. Durch ihre Wendigkeit und den stillen Antrieb ist es das richtige Boot, um durch Naturlandschaften zu fahren, ohne unangenehme Geräuschkulisse. Am Mittelmeer wird die Infrastruktur zum Aufladen von Elektrobooten immer besser und befindet sich gerade im Aufbau.

Urlaub auf dem Wasser boomt weiterhin

Der Boom in der Wassersportbranche hält weiterhin an. So ist der Trend, das Boot als sicheren Rückzugsort für den Urlaub zu nutzen, ungebrochen und ein Großteil der deutschen Reisenden legt Wert auf Entschleunigung beim Reisen. Aber auch die Mobilität vor Ort erfährt eine immer größere Wichtigkeit und deutsche Urlauber sind offen für neue Formen der Fortbewegung und Unterkunft.

Auch Click&Boat bekräftigt diesen Trend. So konnte das Unternehmen auch im vergangenen Jahr ein Wachstum verzeichnen. Derzeit sind sich die Buchungszahlen durch deutsche Nutzer im ersten Quartal 2023 gegenüber 2022 um 164% gestiegen und liegen damit deutlich über dem Niveau der Vor-Corona-Zeit. Die Anzahl der in Deutschland gelisteten Boote auf der Plattform stieg in diesem Jahr ebenfalls um 33%, mit rund 600 Booten. Insgesamt registrierte das Unternehmen ein Plus von 143% bei registrierten Nutzern aus Deutschland über die letzten zwei Jahre. Besonders beliebt sind dabei Hausboote, deren Nachfrage sich im Vergleich zu 2021 ebenfalls verdreifachte.

Die Zugänglichkeit, die Click&Boat dem Freizeitbootsport bietet, und die Veränderung der Gewohnheiten aufgrund der Corona-Pandemie sind sicherlich zwei Faktoren, die den Bootsverleih weiterhin stark beeinflussen. Die Möglichkeit auf dem eigenen Boot den Touristenströmen zu entkommen und die Urlaubsdestination auf eine neue Art und Weise kennenzulernen wird jährlich beliebter. Dabei ist

Bootsurlaub nicht ausschließlich jenen Nutzern mit einem Bootsführerschein vorbehalten. Durch die Möglichkeit, einen Skipper zu buchen, wird die alternative Urlaubsform für jeden erreichbar gemacht. Daher bleibt der Trend zum Urlaub auf dem Wasser auch weiterhin bestehen, vor allem mit großen Nachfragespitzen in den Sommermonaten. Einen weiteren Trend sehen die Click&Boat-Experten in lokalen Zielen, wie der Mecklenburgischen Seenplatte oder der einzigartigen Wasserlandschaft in Brandenburg, und Touren abseits ausgetretener Pfade. Außerhalb des eigenen Landes erfreuen sich bei deutschen Urlaubern Kroatien, Griechenland, Sardinien und die Balearen wachsender Beliebtheit.

Daten und Fakten im Überblick

2014	Gründung Click&Boat – Plattform nur für private Bootseigner
März 2016	Markteintritt Deutschland, Großbritannien, Italien & Spanien
November 2016	Akquisition Sailsharing (+30% mehr Boote)
Februar 2017	Launch Website USA
November 2017	Integration von professionellen Charteragenturen auf die Website
Januar 2018	Francois Gabart wird Investor und Ambassador
März 2018	Launch der App
Juni 2018	Investition 4 Mio. Euro
August 2018	Akquisition Captain Flit
Juli 2019	Akquisition Oceans Evasion
März 2020	Akquisition Scansail Yachts
Juli 2020	Akquisition Nautal
Juli 2021	Investition und Partnerschaft mit Permira & Boats Group

Dezember 2022	Über 70% der europäischen Bootsbesitzer registriert
	Weitere interessante Daten
	1 Mio. User
	12 Mio. Besucher (Website und App)
	4 Marken
	200 Mitarbeiter in 4 Büros
	50.000 Boote
	164 Länder
	4.000 Häfen
	122% Wachstum im Vergleich zu 2019; erstes Quartal 2023 doppelt so gut wie im vergangenen Jahr und damit bestes Quartal in der Firmengeschichte

Wie alles begann – Entstehungsgeschichte

2014 gründeten Jérémy Bismuth und Edouard Gorioux [Click&Boat](https://www.clickandboat.com) mit dem Ziel, Bootseigentümer und -mieter zusammenzubringen und den Bootsverleih jedermann zugänglich zu machen. Sie wollten Besitzern und potenziellen Kunden auf ihrer Internet-Plattform eine risikofreie Ver- und Anmietung ermöglichen. Die Homepage sollte leicht zu handhaben sein und beiden Parteien die Buchung erleichtern. Zum einen dem Eigentümer, der sein Boot einfach auch anderen zur Verfügung stellen konnte, während er es selbst nicht nutzte. Zum anderen jedoch auch dem Mieter, der mit nur wenigen Klicks sein Wunschboot buchen konnte. Gesagt, getan. Die beiden Franzosen, die selbst leidenschaftliche Segler sind, launchten 2014 die Plattform Click&Boat.

Damit fiel auch der Startschuss zur Erfolgsgeschichte von Click&Boat: Nach den ersten Investitionsrunden erfolgte 2016 der Markteintritt in Deutschland, Großbritannien, Italien und Spanien, nur ein Jahr später in den USA. 2017 war ein Wendepunkt für Click&Boat, da das Konzept von einer reinen P2P-Plattform zur idealen Lösung für private und gewerbliche Eigentümer wechselte. Im März 2018 ging die Click&Boat-App an den Start. 2019 begann das französische Unternehmen seinen Expansionskurs und nahm die erste Tochterfirma Oceans Evasion, die sich vor allem durch einen Rund-um-Reiseservice im Bereich Segelboote und Katamarane in exotischen Destinationen auszeichnet, in ihr Portfolio auf. Mit dem Zusammenschluss mit Scansail im März 2020 kam nicht nur Unterstützung und Erfahrung im deutschen Markt an Bord, sondern auch jede Menge Knowhow über das Segeln und die einzelnen Reviere. Durch den Zugang von Nautal ebenfalls in 2020 erreichte das Unternehmen schließlich eine Größe, die eine optimale Servicequalität gewährleistet. Ein weiterer großer Schritt für Click&Boat erfolgte 2021 durch die Zusammenarbeit mit der Boats Group sowie durch eine bedeutende Investition von Permira, einer globalen Private-Equity-Gesellschaft. Mit diesen Partnerschaften will Click&Boat den größten globalen Online-Player in der Freizeitschiffahrtsbranche aufbauen.

Click & Boat ist derzeit Marktführer im Bereich Bootsvermietung. Auf der Plattform steht eine Flotte von über 50.000 Booten in mehr als 4.000 Destinationen zur Verfügung. Weiter erreicht das Unternehmen eine Community mit etwa einer Million Nutzern weltweit und beschäftigt über 200 Mitarbeiter.

Bootstypen

Motorboote & RIB (Festrumpf-Schlauchboote)

Motorboote machen einen Großteil der Buchungen auf Click& Boat aus, wobei sie sehr gerne als Tagescharter gemietet werden. Sie sind einfach zu steuern und eignen sich besonders für Wassersport wie Wakeboard-, Wasserski oder Bananaboat-Fahren. Je nach Bootstyp und Land benötigen Mieter einen Bootsführerschein.

Segelboote

Sportlich, geräumig und gleichzeitig komfortabel: Das Segelboot passt vor allem für Abenteuerlustige auf der Suche nach Aufregung. Es bietet ein authentisches Erlebnis auf dem Wasser und bildet durch den Minimaleinsatz von Benzin und Strom eine nachhaltige Alternative. Ein professioneller Skipper übernimmt bei Bedarf sowohl Planung des Ausflugs als auch die Navigation des Segelboots.

Katamarane

Ausbalancierte Stabilität, geringer Tiefgang, komfortable Sicherheit – Katamarane bietet all das. Ausgestattet mit Küchen, Bädern und Salons finden hier bis zu 12 Personen Platz. Bei einem durchschnittlichen Mietpreis von 800 Euro pro Person und Woche (inkl. Charterpreis, Skipper, Hafengebühren, Treibstoff, Verpflegung) bilden sie zudem eine kostengünstige Alternative zu Yachten. Das schlägt sich auch in den Buchungszahlen nieder: Im Vergleich zu 2019 haben sich diese nahezu verdreifacht.

Hausboote

Gut für Heimaturlaub an der Mecklenburgischen Seenplatte, Müritz oder Brandenburg eignet sich die eigene Behausung auf dem Wasser vor allem für eins: Entschleunigung. Besonders beliebt in den Niederlanden und am französischen Canal du Midi, stellen sie für viele noch eine Neuheit dar. Nach einer mehrstündigen Einweisung erhalten Mieter einen gültigen Charterschein, der einen zusätzlichen Skipper obsolet macht – für einen naturnahen Urlaub für Familien und Freundesgruppen.

Gulet

Ein traditionelles, meist zweimastiges Segelschiff, das die Atmosphäre eines Piratenschiffs vermittelt. Da sie zumeist für mehr als eine Woche gemietet werden, spricht man weniger von einer kurzen Erholung, denn vielmehr von einer Seereise. Besonders im südosteuropäischen Raum wie Kroatien, aber auch in der Türkei und Griechenland sind Gulets beliebt. Sie können bis zu 40 Personen beherbergen. Eine professionelle Crew sorgt für eine komfortable Seereise.

Yacht

Eine Yacht vereint Luxus und Eleganz, ist auf Wunsch mit einem professionellen Skipper und/oder einer ganzen Crew buchbar. Für einen einzigen Tag oder mehrere Wochen bietet sie sorgenfreie Erholung. Mit zusätzlichen Extras wie einem Jetski, Wakeboard oder einer Schnorchelausrüstung eignet sie sich auch für sportliche Urlauber.

Die fünf meistgebuchten Länder auf dem DACH-Markt:

Das Kerngebiet der Geschäftstätigkeit von Click&Boat konzentriert sich im deutschsprachigen Markt vornehmlich auf den Mittelmeerraum. Wenig überraschend, da die zu nennenden Destinationen sich seit jeher besonders bei deutschen Urlaubern größter Beliebtheit erfreuen:

- Spanien
- Kroatien
- Italien
- Frankreich
- Griechenland

Die fünf meistgebuchten Regionen auf dem DACH-Markt:

- Balearen
- Istrien
- Sardinien
- Côte d'Azur
- Dalmatien

Die fünf beliebtesten Segelreviere

1) Die Balearischen Inseln

Die autonome Gemeinschaft der Inselgruppe Balearen ist mit ihren Inseln Mallorca, Ibiza und Menorca wohl jedem deutschen Urlauber geläufig. Zwischen 90 und 200 km südöstlich der Iberischen Halbinsel locken Stauseen, Meeresbuchten und traumhaft schöne Strände.

Auf **Mallorca** lassen sich viele Häfen mit dem passenden Boot bereisen. Eine Auswahl der ansteuerbaren Häfen:

- Real Club Náutico de Palma (Hafen von Palma de Mallorca). Dies ist einer der beliebtesten Häfen für einen Yachtcharter auf Mallorca. Er punktet durch seine Lage und befindet sich in der Nähe des Zentrums der Inselhauptstadt. Hier kombinieren Segler Freizeit an Bord und auf dem Festland
- Puerto de Sóller, ein ruhiger Hafen inmitten des Gebirges Sierra de Tramuntana, eignet sich für einen entspannten Zwischenstopp oder als Ausgangspunkt zur Cala Deià oder Cala Tuent.
- Puerto de Andrach (Port d'Andratx) liegt inmitten der Natur und ist ein Favorit für viele Reisende geworden. Er ist ein guter Ausgangspunkt zur Cala Fornells oder zur Insel Dragonera.
- Puerto Adriano ist schließlich ebenfalls ein beliebter Yachthafen auf Mallorca.

Die Insel **Ibiza**, die für ihre weißen Gebäude im mediterranen Stil bekannt ist, liegt strategisch günstig nur 50 Meilen vom Festland entfernt und ist damit die nächstgelegene der Baleareninseln. Die Gründe, ein Boot auf Ibiza zu mieten, sind vielfältig: die Insel aus einer völlig einzigartigen Perspektive

kennenzulernen, weniger bekannte und einsame Buchten zu erreichen oder mit der Familie und Freunden eine unvergessliche Erfahrung an Bord zu machen sind nur einige von ihnen.

Mietbar sind auf den Balearen Segelboote, Katamarane, Yachten, RIBs und Motorboote.

2) Istrien

Die kroatische Küste rund um Istrien erstreckt sich über mehr als 440 km, zusammen mit den vielen Inseln sind es sogar 540 Kilometer. Aufgrund seiner zerklüfteten Struktur gibt es viele schöne Buchten und Halbinseln, lebhaft oder einsam, perfekt für Urlauber, die sich nach Ruhe sehnen. Neben den Felsenküsten finden sich einige Sandstrände wie Rabac, Poreč, Umag oder Medulin. Die Buchten bei Vrsar und bei Plomin verlaufen tief ins Landesinnere und haben einen fast fjordartigen Charakter. In fast allen Teilen der istrischen Küste ist das Wasser der Adria so klar, dass Schwimmen bedenkenlos möglich ist. Viele Strände wurden daher von der Foundation for Environmental Education (FEE) mit der Blauen Flagge ausgezeichnet, unter anderem ein Symbol für hohe Umweltstandards und gute sanitäre Einrichtungen in Badegebieten.

Mietbar sind in Istrien Segelboote, Katamarane, Luxusyachten, Gulets, RIBs und Motorboote.

3) Sardinien

Sardinien – das Land der Nuraghen, die „Karibik Europas“, die Perle des Mittelmeers. Hier finden sich Orte, die nur mit einem Boot erreichbar sind – wie die aus sieben großen und weiteren kleineren Inseln bestehende Inselgruppe des La-Maddalena-Archipels im Tyrrhenischen Meer. Mit nur 12.000 Einwohnern führt der zwischen Sardinien und Korsika liegende Zufluchtsort seine Besucher weit weg vom Massentourismus und erlaubt ihnen, auf mehrtägigen Insel-Hoppings die vielen Schätze der Inseln zu entdecken. Umschlossen von azur- und türkisblauem Wasser erscheinen die weißen Sandstrände nahezu unberührt. Auch eintägige Bootstouren zur Grotta del Fico entlang der Gewässer Cala Mariolu, Cala Luna und Cala Sisine muten schlichtweg atemberaubend an. Hier haben einige wenige Besucher die Möglichkeit, die majestätischen Mönchsrobben in ihrem letzten Zufluchtsort im gesamten Mittelmeerraum zu sichten.

Mietbar sind auf Sardinien Yachten, Motorboote, Gulets, RIBs, Segelboote und Katamarane.

4) Côte d’Azur

Frankreich hat eine große Küstenlinie, die das ganze Jahr über viele Reisende aus der ganzen Welt anzieht. Hier segeln Urlauber an der Atlantikküste, im Mittelmeer oder auch auf den französischen Flüssen und Kanälen und entdecken Häfen, Marinas und Inseln, die reich an Geschichte und natürlicher Schönheit

sind. Segelboote, Katamarane, Motorboote, RIBs, Kähne (schwimmende Häuser) und Yachten sind hier überall zu finden. Das unvergleichliche Highlight: die berühmte Côte d’Azur. Millionenschwere Yachten, Designerboutiquen und die Nähe zu traumhaften Destinationen wie St. Tropez, Cannes oder Monaco – all das vereint die Côte d’Azur. Von Cassis bei Marseille bis hin zu Menton an der italienischen Grenze lockt der Cap Ferrat bei Nizza, mittelalterliche Burgen und die im westlichen Areal zu findenden, charakteristischen roten Felsen der Küste. Empfehlenswert sind überdies Erkundungen der zahlreichen Gebirge des Hinterlandes – seien es die Seealpen, die provenzalisch-nizzardischen Voralpen oder das Massif des Maures. Ein Boot in Frankreich zu mieten ist ein erlebnisreiches Abenteuer – sowohl für nur einen Tagesausflug als auch für einen wochenlangen Bootsurlaub.

Mietbar sind hier RIBs, Motor- und Segelboote, Katamarane, Yachten und Hausboote.

5) Dalmatien

In der südkroatischen Region Dalmatien reihen sich zahlreiche historische Küstenstädte entlang der Adria. Bewundernswert sind die vielen Inseln und Häfen, die unzählbaren Landschaften und Nationalparks, die nicht enden wollenden Strände und Ufer. Sollten die romantischen Gassen der Altstadt Splits nicht verzaubern, so doch die Makarska Riviera mit dem Biokovo Gebirge – warmtrockenes Mittelmeerklima mit vielversprechenden Hotspots für Taucher und Schnorchler. Das von steilen Felsklippen umrahmte azurblaue Wasser des adriatischen Meers lädt an einem oder mehreren Tagen dazu ein, die gesamte Küste des kroatischen Festlandes zu erkunden.

Mietbar sind in Dalmatien Segelboote, Katamarane, Luxusyachten, Gulets, RIBs und Motorboote.

Weitere Informationen

Homepage: www.clickandboat.com

Hochauflösendes Bildmaterial unter:

<https://www.dropbox.com/sh/5viiio7jeybmgxwl/AACshK7ZLNE8Dft6YVpNilG5a?dl=0>

Pressekontakt

Global Communication Experts GmbH

Carla Marconi

Hanauer Landstr. 184

60314 Frankfurt

p: +49 69 17 53 71-040/056

f: +49 69 17 53 71-041

m: clickandboat@gce-agency.com

w: www.gce-agency.com